



# 2. HANDBALL- BUNDESLIGA



## SV WERDER BREMEN – HL BUCHHOLZ 08/ROSENGARTEN

14.09.2019, 19.30 Uhr | Klaus-Dieter-Fischer-Halle



STEINTOR-PRESSE  
IM MEDIENHAVEN

GEDRUCKT IN BREMEN  
STEINTOR-PRESSE

Wann kommst Du zu uns?



Unsere Azubis (Stand: Juli 2019)

FRIEDRICH  
**Schmidt**  
DACHDECKER

Kornstraße 309 • 28201 Bremen

[www.bremer-dachdecker.de](http://www.bremer-dachdecker.de)

ANWURF

## MOIN, LIEBE HANDBALLFREUNDE!

Wir begrüßen alle sehr herzlich zu unserem ersten Saison-Heimspiel in der 2. Bundesliga gegen die HL Buchholz 08/Rosengarten!



**N**icht ohne Stolz dürfen wir feststellen, dass für uns am vergangenen Wochenende bereits die fünfte Spielzeit in der 2. Bundesliga begonnen hat. Dieses kleine Jubiläum zu erreichen, war keinesfalls selbstverständlich, auf dem Weg dahin mussten wir einige Hürden nehmen. Daher gilt der Dank allen, die dazu beigetragen haben, dass wir nun schon so lange zu den 30 besten Clubs im deutschen Frauenhandball gehören.

**Unser Ziel ist es natürlich**, das Erreichte in den kommenden Jahren zu untermauern. Dabei muss unsere Mannschaft in dieser Saison einen personellen Umbruch meistern und wird den Verbleib in der Liga nur mit akribischer Arbeit aller Beteiligten, mit Begeisterung, Zusammenhalt und einem außergewöhnlichen Teamspirit erreichen. Dass wir uns mit der neu formierten Mannschaft in der Liga erst noch zurechtfinden müssen, hat die deutliche Niederlage beim TSV Nord Harrislee am ersten Spieltag gezeigt. Heute sind wir krasser Außenseiter gegen den letztjährigen Meister der 2. Bundesliga, der eigentlich diese Saison in der ersten Liga spielen müsste. In den nächsten Spielen sollte der Findungsprozess dann jedoch abgeschlossen sein, und wir müssen schnell beginnen, Punkte einzufahren. Natürlich gibt es auch heute die Möglichkeit zu überraschen. Dafür brauchen wir gegen den großen Meisterschaftsfavoriten Leidenschaft, Mut und Cleverness.

**Klar ist:** Die Wertschätzung der Verantwortlichen aus Buchholz/Rosengarten für unsere Mannschaft ist nicht besonders groß. Denn während sich nahezu alle anderen Clubs der 2. Bundesliga bei der Abfrage durch die HBF, wer am Ende der Spielzeit die 2. Bundesliga verlassen muss, wie üblich sportlich fair und respektvoll einer Einschätzung enthielten, nannte unser heutiger Gegner neben den Aufsteigern aus Freiburg und Solingen auch den SV Werder als Absteiger. Ob die Verantwortlichen damit recht behalten, werden die nächsten Monate zeigen. Zu hoffen ist auf jeden Fall, dass die selbsternannten ‚Handball-Luchse‘ den erneut zu erwartenden Aufstieg in die 1. Bundesliga endlich genauso offensiv angehen und nicht wieder ‚den Schwanz einziehen‘.

**Nicht unerwähnt bleiben soll** an dieser Stelle der Achtungserfolg unserer weiblichen A-Jugend am vergangenen Sonntag: Beim amtierenden deutschen B-Jugend-Meister und haushohen Favoriten Buxtehuder SV holte das Team im allerersten Bundesliga-Spiel mit 26:26 einen sensationellen Punkt. Wir sind davon überzeugt, dass es der richtige Weg ist, selbst junge Handballerinnen auf hohem Niveau auszubilden, um sie dann in den nächsten Jahren in die Zweitliga-Mannschaft zu integrieren.

**Martin Lange**  
Vorsitzender Handball



## 1. SPIELTAG

### TSV Nord Harrislee – SV Werder Bremen

TuS Lintfort – BSV Sachsen Zwickau	27:25	39:27
SG 09 Kirchhof – HSG Freiburg	28:25	
HSV Solingen-Gräfrath 76 – Füchse Berlin	27:30	
TG Nürtingen – SV Union Halle-Neustadt	18:25	
SG H2Ku Herrenberg – VfL Waiblingen	31:31	
HL Buchholz 08/Rosengarten – HC Rödertal	33:20	
HC Leipzig – TVB Wuppertal	33:27	

## 2. SPIELTAG

### Samstag, 14.09.2019

15.00 Uhr	Füchse Berlin – TSV Nord Harrislee	:
17.00 Uhr	BSV Sachsen Zwickau – HC Leipzig	:
17.30 Uhr	HC Rödertal – TG Nürtingen	:
18.30 Uhr	VfL Waiblingen – SG 09 Kirchhof	:
18.45 Uhr	TVB Wuppertal – SG H2Ku Herrenberg	:
19.00 Uhr	SV Union Halle-Neustadt – TuS Lintfort	:
19.30 Uhr	<b>SV Werder Bremen – HL Buchholz 08/Rosengarten</b>	:
20.00 Uhr	HSG Freiburg – HSV Solingen-Gräfrath 76	:

## 3. SPIELTAG

### Samstag, 21.09.2019

17.00 Uhr	TSV Nord Harrislee – HSG Freiburg	:
17.30 Uhr	TuS Lintfort – HC Rödertal	:
18.00 Uhr	SG 09 Kirchhof – TVB Wuppertal	:
18.15 Uhr	HSV Solingen-Gräfrath 76 – VfL Waiblingen	:
19.30 Uhr	<b>TG Nürtingen – SV Werder Bremen</b>	:
19.30 Uhr	SG H2Ku Herrenberg – BSV Sachsen Zwickau	:

### Sonntag, 22.09.2019

16.00 Uhr	HC Leipzig – SV Union Halle-Neustadt	:
-----------	--------------------------------------	---

### Sonntag, 22.12.2019

16.00 Uhr	HL Buchholz 08/Rosengarten – Füchse Berlin	:
-----------	--	---

## TABELLE

1.	HL Buchholz 08/Rosengarten	1	1	0	0	33:20	+13	2:0
2.	TSV Nord Harrislee	1	1	0	0	39:27	+12	2:0
3.	SV Union Halle-Neustadt	1	1	0	0	25:18	+7	2:0
4.	HC Leipzig	1	1	0	0	33:27	+6	2:0
5.	Füchse Berlin	1	1	0	0	30:27	+3	2:0
6.	SG 09 Kirchhof	1	1	0	0	28:25	+3	2:0
7.	TuS Lintfort	1	1	0	0	27:25	+2	2:0
8.	SG H2Ku Herrenberg	1	0	1	0	31:31	0	1:1
	VfL Waiblingen	1	0	1	0	31:31	0	1:1
10.	BSV Sachsen Zwickau	1	0	0	1	25:27	-2	0:2
11.	HSV Solingen-Gräfrath 76	1	0	0	1	27:30	-3	0:2
12.	HSG Freiburg	1	0	0	1	25:28	-3	0:2
13.	TVB Wuppertal	1	0	0	1	27:33	-6	0:2
14.	TG Nürtingen	1	0	0	1	18:25	-7	0:2
15.	<b>SV Werder Bremen</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>27:39</b>	<b>-12</b>	<b>0:2</b>
16.	HC Rödertal	1	0	0	1	20:33	-13	0:2

## TORSCHÜTZENLISTE

1.	Lea Neubrandner	SG H2Ku Herrenberg	14/6
2.	Sina Ritter	SG 09 Kirchhof	11/4
3.	Ann Kynast	VfL Waiblingen	10/3
4.	Jacqueline Hummel	HC Leipzig	9
	Katarina Pavlovic	BSV Sachsen Zwickau	9
6.	Loes Vandewal	TuS Lintfort	9/3
7.	Merle Carstensen	TSV Nord Harrislee	8
8.	Sophie Lütke	SV Union Halle-Neustadt	8/1
9.	Janne-Lotta Woch	TSV Nord Harrislee	8/3
10.	Ann-Cathrin Höbbel	HC Rödertal	8/4

Quelle: hbf-info.de

## WERDER-TORSCHÜTZENLISTE

1.	Denise Engelke	6
	Lotta Heinrich	6
3.	Pia Döpke	5/4
4.	Naomi Conze	3/2
5.	Alina Defayay	2
	Stefanie Güter	2
7.	Jordis Mehrstens	1
	Malin Pods	1
	Sarah Seidel	1

# DER MEISTER IST WIEDER FAVORIT

Zum ersten Heimspiel der Saison sind die Handball-Luchse von Buchholz 08/Rosengarten zu Gast in der Klaus-Dieter-Fischer-Halle.

**D**er Zweitliga-Meister der zurückliegenden beiden Jahre verzichtete jeweils auf den Aufstieg und dürfte auch in dieser Saison wieder zu den Top-Favoriten zählen. Mit Johanna Heldmann (kam nach einer Saison zurück vom TV Beyeröhde) und Kim Berndt von Bayer Leverkusen haben die Luchse ihren Kader noch einmal verstärkt und sind so in der Breite noch besser besetzt.

**Leistungsträgerinnen wie Kim Land,** Evelyn Schulz und Torhüterin Mareike Vogel gehören weiterhin zum Kader der Buchholzerinnen. Einzig der Abgang von Kreisläuferin Lynn Schneider dürfte den Verantwortlichen ein wenig Kopfzerbrechen bereiten, mit 139 Toren war sie gemeinsam mit Kim Land die Top-Torjägerin des Teams. Schneider ging zum Kooperationspartner Buxtehuder SV in die 1. Bundesliga. Trotzdem sind die Luchse mit Schulz und Svea Geist am Kreis weiterhin top besetzt.

**Blickt man auf die zurückliegenden Duelle** der beiden Teams, dann sind die Luchse der klare Favorit in der Begegnung. Bislang konnte der SV Werder noch kein Duell gegen den Nord-Nachbarn für sich entscheiden. In der vergangenen Saison siegte Buchholz/Rosengarten daheim mit 33:26 und in Bremen mit 36:28.

## NACHGEFRAGT BEI HL-TRAINER DUBRAVKO PRELCEC...

**Herzlichen Glückwunsch zum 33:20-Erfolg im ersten Saisonspiel gegen den HC Rödertal und damit zur Tabellenführung. Sind Sie zufrieden mit Ihrer Mannschaft?**

Ja, ich bin auf jeden Fall zufrieden. Ich hätte nicht erwartet, dass es so deutlich wird. Die neuen Spielerinnen haben sich gut in die Mannschaft integriert, das war sehr wichtig.

## Was erwarten Sie vom Spiel beim SV Werder Bremen?

Wir möchten natürlich gewinnen und sind wohl auch leichter Favorit. Doch wir müssen sehr konzentriert sein. Werder wird nach der deutlichen Niederlage zum Auftakt sehr gefährlich sein.

## Zuletzt sind die Handball-Luchse zwei Mal Meister in der 2. Bundesliga geworden. Nehmen Sie die Favoritenrolle auch in dieser Saison an?

Am wichtigsten ist, dass jede einzelne Spielerin Schritte nach vorne macht und wir uns auch als Mannschaft weiterentwickeln. Wie weit wir dann kommen, wird man sehen, es ist erst ein Spiel gespielt. Ich denke aber, dass die Liga in dieser Saison insgesamt stärker ist, vor allem in der Spitze. Es gibt sicherlich vier bis fünf Mannschaften, die oben mitspielen werden. Dazu zähle ich unter anderem Halle-Neustadt als Absteiger aus der 1. Bundesliga, aber auch Waiblingen und Kirchhof.

Denis Geger



*Unter Druck: Bei einem erneuten Verzicht auf den Aufstieg – wie in den Vorjahren – droht dem Club um Geschäftsführer Sven Dubau (li.) ein Abzug von acht Pluspunkten durch die HBF in der nächsten Saison.*

## HL BUCHHOLZ 08/ROSENGARTEN

Nr.	Name	Geburtsdatum	Position
1	Mareike Vogel	05.06.1986	Tor
12	Sophie Löbig	11.05.2000	Tor
22	Zoé Ludwig	05.06.1999	Tor
3	Evelyn Schulz	04.09.1988	Kreis
5	Kim Land	22.06.1994	RM
7	Marleen Kadenbach	28.08.1997	RL
8	Johanna Heldmann	31.08.1995	RR
9	Marthe Nicolai	20.12.1998	RA
10	Cassandra Nanfack	03.02.1999	RR
11	Sarah Lamp	27.06.1994	RL
15	Kim Berndt	26.09.1990	RM
17	Julia Herbst	12.01.1998	RA
21	Svea Geist	07.02.1998	Kreis
32	Alexia Hauf	18.07.1998	RL
33	Lisa Borutta	03.12.1997	RR
37	Zeliha Puls	07.07.1997	LA

**Trainer:** Dubravko Prelcec  
**Co-Trainer:** Matthias Steinkamp  
**Torwart-Trainerin:** Christine Lindemann

**Physiotherapeut:** Marcel Jonas  
**Mannschaftsarzt:** Dr. Armin Pauck

## SV WERDER BREMEN



12 Marie Andresen



55 Meike Anschütz



4 Malin Pods



5 Naomi Conze



7 Lena Thomas



8 Jordis Mehrtens



11 Lotta Heinrich



13 Rabea Neßlage



18 Denise Engelke



24 Maren Gajewski



28 Laura Sposato



31 Stefanie Güter



47 Pia Döpke



57 Alina Defayay

Nr.	Name	Geburtsdatum	Position
12	Marie Andresen	15.06.1994	Tor
55	Meike Anschütz	05.05.1989	Tor
4	Malin Pods	23.04.2000	RA
5	Naomi Conze	31.05.2002	RL
7	Lena Thomas	14.02.1997	RL
8	Jordis Mehrtens	11.07.2001	LA
11	Lotta Heinrich	13.04.1995	RL
13	Rabea Neßlage	08.04.1990	RM
18	Denise Engelke	18.05.1992	RM
24	Maren Gajewski	12.09.1997	RA
28	Laura Sposato	28.06.1999	LA
31	Stefanie Güter	21.08.1989	RR
47	Pia Döpke	06.12.2000	RL
57	Alina Defayay	21.02.1998	Kreis

**Trainer:** Dominic Buttig  
**Torwart-Trainerin:** Janice Fleischer  
**Physiotherapeutin:** Farina Pods  
**Sportlicher Leiter:** Patrice Giron



Dominic Buttig



Janice Fleischer



Farina Pods



Patrice Giron



**HIER  
SPIELT DIE  
ACTION**



# ES GEHT WIEDER LOS: DIE HBF-SAISON 2019/20!

**LIVESTREAM**

**DIE KOMPLETTE  
1. LIGA UND WEI-  
TERE SPIELE AUF**

**SPORTDEUTSCHLAND.TV**

**SHOP**

**DIE NEUE  
HBF-LIFESTYLE-  
KOLLEKTION,  
MOLTEN-BÄLLE,  
PINS U.V.M.**

**JETZT UNTER  
HBF-INFO.DE/SHOP**

**MATCH-CENTER**

**UMFANGREICHE  
LIVETICKER UND  
STATISTIKEN**

**AB SOFORT NEU AUF  
HBF-INFO.DE**

**SAVE THE DATE: OLYMP FINAL4  
23.+24. MAI 2020, PORSCHE-ARENA STUTTGART**



**SCHIEDSRICHTER**



## HERZLICH WILLKOMMEN!

Das heutige Zweitliga-Spiel zwischen dem SV Werder Bremen und den HL Buchholz 08/Rosengarten wird geleitet von Svenja Maczeyzik und Saskia Blunck aus Hamburg. Das Gespann des DHB-Nachwuchskaders leitete in dieser Saison bereits das Erstrunden-Spiel im DHB-Pokal, das die Grün-Weißen beim Oberligisten SG SV Friedrichsfehn/TuS Petersfehn mit 35:15 gewannen. Als Zeitnehmer/Sekretär sind Enrico Marcks und Manuel Morgenstern angesetzt, die wir ebenfalls willkommen heißen.



**il peperoncino**  
Pizzeria • Ristorante • Bistro



Fotos: hansepixx/O. Baumgart

Maren Gajewski kam in diesem Jahr vom Drittligisten SV Henstedt-Ulzburg zum SV Werder. Die Linkshänderin will auf Rechtsaußen möglichst schnell in der 2. Bundesliga ankommen.

## ENTSPANNUNG AN DER OSTSEE

„Butter bei die Fische! Die Spielerinnen müssen sich entscheiden. Entweder? Oder? Heute: Maren Gajewski.

### Weserstadion oder Klaus-Dieter-Fischer-Halle?

Ganz klar: Klaus-Dieter-Fischer-Halle. Mit Fußball kann ich nicht allzu viel anfangen. Ich freue mich schon auf unser erstes Heimspiel.

### Ergebnis: 40:30 oder 20:19?

Packende und enge Spiele sind natürlich deutlich spannender und eigentlich eher was für mich. Ich würde aber doch das 40:30 nehmen, das ist vor allem vom Kopf her angenehmer während des Spiels.

### Gegenstoß oder Rückraumwurf?

Gegenstoß! Rückraumwürfe sind bei mir als Außenspielerin eher als Wagnis anzusehen und werden in dieser Saison nicht allzu oft vorkommen.

### Heber oder voll durchziehen?

Voll durchziehen, am besten Innenpfosten und dann rein. Das hört sich besser an und macht Eindruck. Gegen einen schönen Heber ist aber natürlich auch nichts einzuwenden.

### Vor dem Spiel: Ruhe oder Action?

Ruhe. Ich habe vor dem Spiel die Angewohnheit, dass ich absolut nichts machen kann. Ich liege vor dem Spiel quasi den ganzen Tag im Bett und entspanne, eine reine Kopfsache.

### Ohne Handy oder ohne Handball?

Ich bin zwar viel am Handy, doch bei der Auswahl dann ganz klar ohne Handy. Ein Leben ohne Handball wäre für mich kein Leben mehr.

### Nordsee oder Ostsee?

Ich mag beides gerne. Für Tagestrips bin ich, als ich noch in Hamburg gewohnt habe, gerne einfach für ein paar Stunden an die Ostsee gefahren, einfach um zu frühstücken oder spazieren zu gehen. Die Nähe zur Ostsee fehlt mir jetzt schon ein wenig. Zum Urlaub geht es lieber nach Sylt an die Nordsee. Wenn ich mich aber entscheiden muss, dann Ostsee.





# WERDER



# BREMEN

GESCHÄFTSSTELLE



Foto: hansepixx/O. Baumgart



# MOIN. 2019/2020

#GEMEINSAMINGRÜN



@WERDER.HANDBALL



@WERDER\_HANDBALLDAMEN

molten®





## DIE HINRUNDEN-SPIELE DES SV WERDER IN DER 2. BUNDESLIGA

**SA., 07.09.2019, 17.00 UHR** TSV Nord Harrislee – **SV Werder Bremen**  
(Holmberghalle, Holmberg 20, 24955 Harrislee)

39:27

**SA., 14.09.2019, 19.30 UHR** **SV Werder Bremen** – HL Buchholz 08/Rosengarten

**SA., 21.09.2019, 19.30 UHR** TG Nürtingen – **SV Werder Bremen**  
(Theodor-Eisenlohr-Sporthalle, Mühlstr. 25, 72622 Nürtingen)

**SA., 28.09.2019, 19.30 UHR** **SV Werder Bremen** – TuS Lintfort

**SA., 12.10.2019, 17.00 UHR** Füchse Berlin – **SV Werder Bremen**  
(Sporthalle Charlottenburg, Sömmeringstr. 29, 10589 Berlin)

**SO., 20.10.2019, 16.00 UHR** HC Leipzig – **SV Werder Bremen**  
(Sporthalle Brüderstraße, Brüderstr. 15, 04103 Leipzig)

**SA., 26.10.2019, 19.30 UHR** **SV Werder Bremen** – SG H2Ku Herrenberg

**SA., 09.11.2019, 18.00 UHR** SG 09 Kirchhof – **SV Werder Bremen**  
(Stadtsporthalle, Dreuxallee, 34212 Melsungen)

**SA., 16.11.2019, 19.30 UHR** **SV Werder Bremen** – HSV Solingen-Gräfrath 76

**SA., 30.11.2019, 19.30 UHR** **SV Werder Bremen** – TVB Wuppertal

**SA., 07.12.2019, 17.30 UHR** HC Rödertal – **SV Werder Bremen**  
(Sporthalle, Melanchthonstr. 27, 01900 Großbröhrsdorf)

**SA., 14.12.2019, 19.30 UHR** **SV Werder Bremen** – SV Union Halle-Neustadt

**SA., 04.01.2020, 17.00 UHR** BSV Sachsen Zwickau – **SV Werder Bremen**  
(Sporthalle Neuplanitz, Dortmunder Str. 7a, 08062 Zwickau)

**SA., 11.01.2020, 20.00 UHR** HSG Freiburg – **SV Werder Bremen**  
(Wentzinger Sporthalle, Falkenberger Str. 21B, 79110 Freiburg)

**SA., 18.01.2020, 19.30 UHR** **SV Werder Bremen** – VfL Waiblingen

– Änderungen vorbehalten –





## HERZSCHLAGFINALE IN BUXTEHUDE

Die weibliche A-Jugend der Grün-Weißen ist mit einem sensationellen Remis in die Jugend-Handball-Bundesliga gestartet.

Die Mannschaft von Trainer Dominic Buttig holte ein 26:26 beim aktuellen deutschen B-Jugend-Meister Buxtehuder SV. Der entscheidende Treffer gelang in der Schlusssekunde durch einen direkt verwandelten Freiwurf. „Für uns ist das ein riesengroßer Erfolg, denn Buxtehude ist als Favorit in das Spiel gegangen. Die Punkteteilung geht aber in meinen Augen aufgrund unserer Leistung absolut in Ordnung“, freute sich Buttig nach dem Ausgleich in allerletzter Sekunde. Vor allem die Abwehrarbeit war der Schlüssel für den überraschenden Punktgewinn gegen den Nachwuchs des Erstligisten.

**Torhüterin Larissa Gärdes** überzeugte im ersten Durchgang mit einer Quote von 50 Prozent

gehaltener Bälle, Nina Engel (Foto oben) war mit elf Treffern erfolgreichste Werferin des SV Werder. „Das Gute ist, dass wir trotz ordentlicher Leistung noch Luft nach oben haben“, so Buttig. Am 29.09.2019 müssen Werders A-Juniorinnen zum Rostocker HC, ehe dann am 16./17.11.2019 der Heimspieltag mit den Duellen gegen Buxtehude und Rostock in der Klaus-Dieter-Fischer-Halle ansteht.

**Für den SV Werder spielten in Buxtehude:** Larissa Gärdes, Hanna Hinrichs – Nina Engel (11/3), Kathleen Hertes (7/2), Naomi Conze (4/1), Sarah Seidel (3), Marie Majewski (1), Ronja Engel, Lisa Harjes, Amelie Mackowiak, Alica Rißland, Isabel Schengal, Tony Schlurhoff, Amelie Standke



## WERDER ERWARTET DEN BVB

Die Grün-Weißen treffen in der 2. Hauptrunde des DHB-Pokals am Samstag, 5. Oktober 2019, um 18.00 Uhr auf Erstligist Borussia Dortmund (Foto).

Das Los ist überragend“, freute sich Torhüterin Marie Andresen nach der Auslosung. „Wir haben bereits im Trainingslager gegen den BVB gespielt und haben uns da recht gut verkauft. Natürlich ist Dortmund der klare Favorit, aber solch ein Spiel macht viel Spaß. Vielleicht kommen zu diesem Duell ja auch ein paar Fußball-Fans in die Halle.“ Cheftrainer Dominic Buttig weiß derweil, dass die Rollen in dieser Begegnung klar verteilt sind: „Dort-

mund ist klarer Favorit, aber allein der Name ist schon Ansporn genug für uns, das Beste zu geben. Die Borussia hat sich zu dieser Saison noch einmal gut verstärkt und gehört sicherlich zu den Top 4 der Liga.“

**Tickets für den DHB-Pokal-Hit** gibt es am Spieltag ab ca. 16.00 Uhr an der Kasse im Foyer der Klaus-Dieter-Fischer-Halle.

## „ZWEITE‘ STARTET MIT KLAREM ERFOLG

Es war keine leichte Aufgabe, doch die Grün-Weißen bewiesen Geduld und einen langen Atem: Am Ende stand ein deutliches 31:24 gegen den TV Neerstedt.

Die ‚Zweite‘ startete furios in die Saison der Oberliga Nordsee und führte nach fünf Minuten durch Treffer von Kathleen Hertes, Marie Majewski und Leonie Schreiber mit 3:0. Doch die Gäste steckten nicht auf, gingen ihrerseits nach 18 Minuten erstmals mit 10:9 in Führung und hielten die Partie bis zum 23:22 (52.) offen. Dann jedoch machte die Mannschaft von Trainer Radek Lewicki

mit sieben Treffern in Folge innerhalb von fünf Minuten alles klar.

**Für den SV Werder spielten gegen Neerstedt:** Larissa Gärdes, Charlotte Schumacher – Nina Engel (10), Marie Majewski (6), Kathleen Hertes (5), Michaela Stahlkopf (4/1), Imke Nübel (3), Leonie Schreiber (2), Leonie Schulte (1), Lisa Harjes, Jessica Repty, Katrin Salkic

## „MICH BEEINDRUCKT DER EINSATZ UND DAS HERZBLUT“

Anlässlich des Starts der grün-weißen Handballerinnen in ihre fünfte Spielzeit in der 2. Bundesliga blickte Werder-Präsident und Geschäftsführer Dr. Hubertus Hess-Grunewald bei WERDER.DE zurück und voraus.

**Die Handballdamen starten am Wochenende in ihre fünfte Zweitligasaison. Können Sie sich noch daran erinnern, wie Sie den Aufstieg vor vier Jahren erlebt haben?**

Ja, das kann ich sehr gut, weil das für uns alle sehr emotionale Abende waren. Der Aufstieg ging einher mit der Verabschiedung Radek Lewickis als Trainer. Unter die Freude, nach vielen Jahren intensiver Arbeit endlich den Aufstieg geschafft zu haben, mischte sich auch Wehmut, da dies für Radek als Trainer und Vater des Erfolges das Ende seiner Tätigkeit markierte.

**Welche Bedeutung kam Radek Lewicki bei der Entwicklung bis hin zum Aufstieg zu?**

Radek gebührt an dieser Zweitligazugehörigkeit mit seiner akribischen Arbeit und mit viel Herzblut ein großer Anteil. Mit seiner Leidenschaft und Power hat er die Mannschaft so weit gebracht, dass sie die schwierigen Spiele wie in Wismar besteht. Ich erinnere mich auch an den vorentscheidenden Derbysieg in Oyten, bei dem Radek der Fels in der Brandung war.

**Die Ligazugehörigkeit konnte Werder seitdem behaupten. Wie beurteilen Sie die Entwicklung der letzten fünf Jahre?**

Wir haben sicherlich keine lineare Entwicklung hingelegt. Einerseits haben wir es geschafft, uns in Teilbereichen zu professionalisieren, indem wir beispielsweise in der dritten Saison einen hauptamtlichen Trainer beschäftigen. Die Verzahnung zwischen den Leistungsteams im Senioren- und Junioren-Bereich hat sich stark verbessert und mit Patrice Giron als Koordinator Leistungssport haben wir uns qualitativ enorm weiterentwickelt. Sukzessive konnten wir

die Rahmenbedingungen verbessern. Hier sind zum Beispiel die physiotherapeutische Betreuung und die Möglichkeit, bereits im Jugendbereich mit Harz zu trainieren, zu nennen.

**Und andererseits?**

Wir hatten auch Rückschläge, die wir uns eingestehen müssen. Unser Ziel, uns kontinuierlich in Richtung eines gehobenen Mittelfeldplatzes zu entwickeln, konnten wir noch nicht realisieren. Stattdessen mussten wir immer wieder gegen den Abstieg kämpfen, was uns mit Zusammenhalt und Leidenschaft immer wieder knapp gelungen ist.

**Auf der Position des Cheftrainers gab es mehrere personelle Wechsel. Wieso waren die notwendig?**

Wir mussten bei dieser – wie bereits erwähnt – neugeschaffenen Funktion zunächst einmal feststellen, dass die Anforderungen beidseitig andere sind, als bei einem ehrenamtlichen Trainer. Hier haben wir bei der exponierten Bedeutung dieses Postens und damit verbundenen Faktoren wie vertraglicher Stabilität einen Lernprozess durchgemacht. Zugleich möchte ich festhalten, dass wir jeweils Situationen hatten, bei denen wir einvernehmlich der Meinung waren, reagieren zu müssen – unabhängig von der Frage der Haupt- oder Nebenamtlichkeit.

**Die Mannschaft geht mit vielen Neuzugängen in die Saison. Was wünschen Sie dem Team für die Jubiläumssaison?**

Das Gesicht der Mannschaft ist in der Tat ein neues. Viele verdiente Spielerinnen haben sich mit dem Klassenerhalt verabschiedet und können stolz auf ihre Zeit bei Werder zurückblicken. Ihnen möchte ich für ihren Einsatz danken. Wir haben jetzt eine gute Mischung aus jungen, hungrigen und einigen erfahrenen Spielerinnen. Dem Team wünsche ich deshalb als allererstes, dass sie sich persönlich und sportlich finden und zu einer Einheit zusammenwachsen. Alles Weitere wird sich finden.

**Die Abteilung setzt im Leistungsbereich auf viele junge Eigengewächse. Wie bewerten Sie diese Ausrichtung?**

Das ist ein grundsätzlich bewährtes Konzept, das als Teil des Werder-Weges zum Beispiel im Fußball zwischen WERDER Leistungszentrum und Bundesligamannschaft oder im Frauenfußball erfolgreich angewandt wird. Ich kann diese Ausrichtung nur begrüßen. Der Mädchenhandball wird in dieser Abteilung vorbildlich gefördert und ist ein Aushängeschild für die Region. Die A-Jugend hat sich für die Juniorinnen-Bundesliga qualifiziert. Das ist ein sportlicher Meilenstein. So können wir Talente entwickeln, die den Sprung in unsere Zweitligamannschaft schaffen.

**Die Heimspiele sind für Sie weit mehr als Pflichtbesuche. Was begeistert Sie?**

Neben meiner Verantwortung als Geschäftsführer für diesen Bereich habe ich einfach einen unglaublichen Respekt vor der persönlichen Leistung der Spielerinnen und Trainer, die das nebenamtlich machen. Mich beeindruckt der Einsatz und das Herzblut, sich die Wochenenden neben Beruf oder Studium mit langen Busfahrten zu Auswärtsspielen in Süddeutschland um die Ohren zu schlagen. Dieses Engagement gilt es zu honorieren. Natürlich herrscht in der Halle immer wieder eine mitreißende Atmosphäre – wenngleich mir bei manchen auswärtigen Trommlern manchmal schon die Ohren klingeln (*lacht*).

**Warum unterstützt Werder als Gesamtverein überhaupt Sportarten wie Handball, Tischtennis oder Frauenfußball im Leistungsbereich?**

Zum einen ist es Teil unserer Werder-Philosophie, dass der Verein mehr als Fußball-Bundesliga zu bieten hat und die traditionell im Klub verankerten Sportarten wie Handball unterstützt. Zum anderen wurden die Leistungsteams 2003 bewusst in der Kapitalgesellschaft angesiedelt, um eine angemessene Quersubventionierung zu ermöglichen und Schach, Tischtennis sowie Damenhandball auf einem semi-professionellen bis professionellen Level betreiben zu können.

**Blicken wir zum Abschluss in die Zukunft. Wo sehen Sie die Mannschaft in den nächsten Jahren? Welche Rolle kommt der Handballabteilung mit ihrem Aushängeschild Bundesliga-Frauen zu?**

Die Handballabteilung hat sich professionalisiert und wird sich in den nächsten Jahren zunehmend breiter aufstellen müssen, um die hohen Anforderungen, die durch die 2. Bundesliga, Jugend-Bundesliga und Oberliga gestellt werden, erfüllen zu können. Wichtig wird es sein, mittelfristig einen soliden und rundum



*Werder-Präsident und Geschäftsführer Dr. Hubertus Hess-Grunewald besucht regelmäßig die Zweitliga-Heimspiele.*

gesunden Unterbau zu gestalten, der einen Weg in das Zweitligateam ebnet. Gleichzeitig wollen wir uns so weit stabilisieren, dass wir zu den Vereinen gehören, die sich nicht jedes Jahr Sorgen machen müssen, ob sie auch im nächsten Jahr in der Liga spielen.

**Sind der Mannschaft Grenzen in ihrer Weiterentwicklung gesetzt?**

Es ist wichtig, die richtige Balance finden. Objektiv betrachtet haben wir mit Damenhandball, Frauenfußball, Schach und Tischtennis vier Mannschaften, die zu einem überwiegend großen Teil von den Einnahmen der Bundesliga-Fußballer finanziert werden. Diese Bereiche müssen wirtschaftlich tragbar bleiben. Von einer einmaligen Finanzspritze – beispielsweise für einen erzwungenen Erstligaaufstieg – zu fantasieren, wäre wenig zielführend. Wir versuchen die Weiterentwicklung so seriös und nachhaltig zu etablieren, dass ein Fortbestehen auch in Zeiten fehlenden Erfolgs in der Fußball-Bundesliga gesichert ist und wir keine unpopulären Entscheidungen treffen müssen.

*Interview: Yannik Cischinsky*



**Immer eine schöne Fahrt**

- Gruppenausflüge
- Schülerfahrten
- Tagesfahrten
- eigenes Reiseprogramm



**Omnibusbetrieb und Reisebüro Inh. Frank Cordes**

**Tel: 0421 / 801 801**

Handelshof 19 • 28816 Stuhr  
 Fax. 0421 / 801 825 • [reisen@sausner.de](mailto:reisen@sausner.de)

Zu Lande, zu Wasser und in der Luft –  
Immer die richtige Adresse



**Sausner Reisen**

Omnibusbetrieb und Reisebüro Inh. Frank Cordes

Handelshof 19 • 28816 Stuhr

Tel: 0421 / 801 801

Fax 0421 / 801 825

www.sausner.de

Ein starkes Team für die  
schönsten Momente des Jahres



### ReiseCenter Kirchweyhe

Bahnhofplatz 2 • 28844 Weyhe  
Tel: 0 42 03 / 44 01 20  
www.reisecenter-kirchweyhe.de

### ReiseCenter Syke

Am Bahnhof 1 • 28857 Syke  
Tel: 04242 / 5 05 55  
www.reisecenter-syke.de

### ReiseCenter Bassum

Am Bahnhof 1 • 27211 Bassum  
Tel: 04241 / 92 14 60  
www.reisecenter-bassum.de



## NICHTS VERPASSEN!

Jetzt dem Werder-Handball bei Facebook und Instagram folgen! Wer ganz nah dran sein möchte an den Aktivitäten der Abteilung Handball bei den Grün-Weißen, der bekommt in den sozialen Medien alle Infos. Die Facebook-Seite der Zweitliga-Mannschaft gibt es unter **@werder.handball**, die Seite der gesamten Abteilung unter **@SVWerderHandball**. Das Instagram-Profil des Zweitliga-Teams ist unter **werder\_handballdamen** zu finden.

## OBERLIGA NORDSEE

1.	TV Dinklage	1	1	0	0	33:26	+7	2:0
2.	<b>SV Werder Bremen II</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>31:24</b>	<b>+7</b>	<b>2:0</b>
3.	BV Garrel	1	1	0	0	37:31	+6	2:0
4.	MTV Tostedt	1	1	0	0	29:23	+6	2:0
5.	HSG Hude/Falkenburg	1	1	0	0	34:30	+4	2:0
6.	TV Oyten II	1	1	0	0	32:28	+4	2:0
7.	VfL Stade	1	1	0	0	26:22	+4	2:0
8.	Wilhelmshavener SSV	1	0	0	1	30:34	-4	0:2
9.	SG SV Friedrichsfehn/TuS Petersfehn	1	0	0	1	28:32	-4	0:2
10.	SG Findorff	1	0	0	1	22:26	-4	0:2
11.	VfL Horneburg	1	0	0	1	31:37	-6	0:2
12.	VfL Oldenburg III	1	0	0	1	23:29	-6	0:2
13.	TuS Jahn Hollenstedt	1	0	0	1	26:33	-7	0:2
14.	TV Neerstedt	1	0	0	1	24:31	-7	0:2

### Aktuelle Spiele:

Samstag, 14.09.2019, 17.30 Uhr VfL Stade – SV Werder Bremen II  
 Samstag, 21.09.2019, 17.00 Uhr SV Werder Bremen II – TuS Jahn Hollenstedt

## JUGEND-BUNDESLIGA (WEIBLICH), GRUPPE 1 – WEIBLICHE A-JUGEND

1.	Buxtehuder SV	2	1	1	0	53:43	+10	3:1
2.	<b>SV Werder Bremen</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>26:26</b>	<b>0</b>	<b>1:1</b>
3.	Rostocker HC	1	0	0	1	17:27	-10	0:2

### Aktuelle Spiele:

Sonntag, 29.09.2019, 16.00 Uhr Rostocker HC – SV Werder Bremen  
 Samstag, 16.11.2019, 15.30 Uhr SV Werder Bremen – Buxtehuder SV  
 Sonntag, 17.11.2019, 15.30 Uhr SV Werder Bremen – Rostocker HC

## OBERLIGA-VORRUNDE SÜD – WEIBLICHE A-JUGEND

### Aktuelle Spiele:

Sonntag, 15.09.2019, 15.30 Uhr SV Werder Bremen – TSV Neustadt  
 Sonntag, 22.09.2019, 15.00 Uhr HSG Heidmark – SV Werder Bremen

## OBERLIGA-VORRUNDE NORD – WEIBLICHE B-JUGEND

### Aktuelle Spiele:

Samstag, 14.09.2019, 15.30 Uhr SV Werder Bremen – TuS Jahn Hollenstedt  
 Samstag, 21.09.2019, 15.15 Uhr HSG Delmenhorst – SV Werder Bremen

## OBERLIGA-VORRUNDE NORD – WEIBLICHE C-JUGEND

1.	HSG Hude/Falkenburg	2	2	0	0	45:31	+14	4:0
2.	<b>SV Werder Bremen</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>33:11</b>	<b>+22</b>	<b>2:0</b>
3.	TV Oyten	1	1	0	0	31:16	+15	2:0
4.	HSG Verden-Aller	2	1	0	1	41:38	+3	2:2
5.	HSG Delmenhorst	1	0	0	1	18:22	-4	0:2
6.	HSG Schwanewede/Neuenkirchen	1	0	0	1	12:25	-13	0:2
7.	ATSV Habenhausen	2	0	0	2	27:64	-37	0:4

### Aktuelle Spiele:

Sonntag, 15.09.2019, 17.30 Uhr SV Werder Bremen – TV Oyten  
 Sonntag, 22.09.2019, 16.00 Uhr HSG Schwanewede/Neuenkirchen – SV Werder Bremen

## OBERLIGA-VORRUNDE MITTE – WEIBLICHE C-JUGEND

1.	TuS Komet Arsten	2	2	0	0	61:34	+27	4:0
2.	Hannoverscher SC	1	1	0	0	28:21	+7	2:0
3.	TV Hannover-Badenstedt	2	1	0	1	63:42	+21	2:2
4.	SV Garßen-Celle	2	1	0	1	63:55	+8	2:2
5.	JH Moln	2	1	0	1	34:49	-15	2:2
6.	JSG GIW Meerhandball	1	0	0	1	13:21	-8	0:2
7.	<b>SV Werder Bremen II</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>2</b>	<b>34:74</b>	<b>-40</b>	<b>0:4</b>

### Aktuelle Spiele:

Sonntag, 15.09.2019, 13.30 Uhr SV Werder Bremen II – TuS Komet Arsten  
 Samstag, 21.09.2019, 17.15 Uhr JSG GIW Meerhandball – SV Werder Bremen II

# DIE NÄCHSTEN SPIELE

## Sonntag, 15.09.2019

### Heimspiele:

- 13.30 Uhr Weibliche C-Jugend 2 – TuS Komet Arsten  
 15.30 Uhr Weibliche A-Jugend – TSV Neustadt  
 17.30 Uhr Weibliche C-Jugend – TV Oyten

### Heimspiele – Hemelinger Straße:

- 13.00 Uhr Weibliche B-Jugend 2 – MTV Embsen  
 15.00 Uhr Männliche B-Jugend – ATSV Habenhausen  
 17.00 Uhr 1. Herren – SG Buntentor/Neustadt 2

### Auswärtsspiele:

- 10.00 Uhr HSG Schwanewede/Neuenkirchen – Weibliche D-Jugend 3  
 11.15 Uhr HSG LiGra 2 – Weibliche D-Jugend 2  
 12.30 Uhr HSG LiGra – Weibliche D-Jugend  
 13.30 Uhr TS Woltmershausen 2 – Männliche D-Jugend  
 13.30 Uhr HSG Stedingen 2016 – Männliche D-Jugend 2

## Samstag, 21.09.2019

### Heimspiele:

- 9.30 Uhr Weibliche E-Jugend 2 – HSG Schwanewede/Neuenkirchen 2  
 11.00 Uhr Männliche E-Jugend – ATSV Habenhausen 3  
 13.00 Uhr 4. Frauen – HSG Schwanewede/Neuenkirchen 2  
 15.00 Uhr Weibliche B-Jugend 2 – MTV Eyendorf  
 17.00 Uhr 2. Frauen – TuS Jahn Hollenstedt

### Heimspiel – Hemelinger Straße:

- 14.30 Uhr Weibliche C-Jugend 3 – SG Arbergen/Mahndorf

### Auswärtsspiele:

- 15.15 Uhr HSG Delmenhorst – Weibliche B-Jugend  
 17.00 Uhr HC Bremen 2 – 3. Herren  
 17.00 Uhr TuS Komet Arsten 2 – Männliche B-Jugend  
 17.15 Uhr JSG GIW Meerhandball – Weibliche C-Jugend 2  
 19.30 Uhr TG Nürtingen – 1. Frauen

## Sonntag, 22.09.2019

### Heimspiele – Hemelinger Straße:

- 12.30 Uhr Männliche D-Jugend 2 – TS Woltmershausen  
 14.00 Uhr Männliche D-Jugend – HSG Lesum/St. Magnus 2  
 15.30 Uhr Weibliche A-Jugend 2 – TSV Daverden

# ANSPRECHPARTNER

## VORSTAND DER ABTEILUNG HANDBALL

### Vorsitzender

Tel.:  
E-Mail:

### Martin Lange

01 62 – 979 91 09  
martin.lange@werder.de

### Jugendwartin

Tel.:  
E-Mail:

### Elke Humrich

04 21 – 44 89 29  
elke.humrich@web.de

### Sportwart

Tel.:  
E-Mail:

### Wilfried Humrich

04 21 – 44 89 29  
wilfried.humrich@web.de

### Kassenwart und Stellvertretender Vorsitzender

Tel.:  
E-Mail:

### Christian Schönfelder

04 21 – 59 46 50  
christian.schoenfelder.hb@googlemail.com

### Beisitzer (Medien u. Öffentlichkeitsarbeit)

Tel.:  
E-Mail:

### Yannik Cischinsky

01 62 – 973 09 37  
yannik.cischinsky@werder.de

### Beisitzer (Schiedsrichterwesen)

Tel.:  
E-Mail:

### Carsten Klingner

01 72 – 187 60 81  
cklingner@t-online.de

### Beisitzerin (WESER-CUP, Veranstaltungen)

Tel.:

### Katja Schreiber

01 72 – 211 89 46

### Beisitzer (Spieltechnik)

Tel.:  
E-Mail:

### Thomas Möller

01 76 – 28 00 18 55  
t.moeller@web.de

### Koordinator Leistungssport

Tel.:  
E-Mail:

### Patrice Giron

01 78 – 833 55 43  
patrice.giron@uni-hamburg.de

## IMPRESSUM

### Redaktion:

Denis Geger, Martin Lange

### Fotos:

hansepixx, I. May

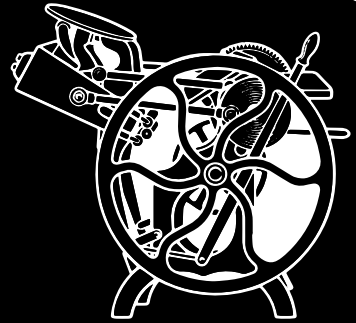
### Satz/Druck:

MEDIENHAVEN GmbH,  
Vor dem Steintor 34, 28203 Bremen,  
[www.medienhaven.de](http://www.medienhaven.de)

**GEDRUCKT IN BREMEN**  
STEINTOR-PRESSE



# STEINTOR PRESSE



# FEINE DRUCKSACHEN

AUCH IN  
KLEINEN  
AUFLAGEN

INDIVIDUELLE  
EINLADUNGEN  
FÜR HOCHZEITEN  
ODER FIRMENFEIERN

AUFKLEBER  
BIERDECKEL  
ETIKETTEN

EXKLUSIVE  
VISITENKARTEN

KUNSTDRUCKE  
POSTER, BROSCHÜREN  
SCHACHTELN

GOLD  
SILBER  
KUPFER  
PRÄGUNGEN